



Liebe Pollhamerinnen!

Liebe Pollhamer!

In den vergangenen Tagen und Wochen wurde ich von vielen besorgten Pollhamerinnen und Pollhamer hinsichtlich der bekannten Vorgänge rund um das Veranstaltungszentrum mit Musikproberaum und Vereinssaal (VAZ) im Ortszentrum Pollham kontaktiert. Als zuständiger Gemeindereferent darf ich Ihnen mitteilen, dass ich die an mich herangetragenen Informationen sehr ernst nehme. Konkrete Aussagen, inwieweit der nunmehr neu gefasste Gemeinderatsbeschluss auf das ursprünglich geplante Projekt eine Auswirkung hat, wird es voraussichtlich erst in einigen Wochen geben können.

Hinsichtlich der Chronologie zum Projekt VAZ – welches mir persönlich bestens bekannt ist – möchte ich aber mitteilen, dass das Gemeindereferat immer davon ausgegangen ist, dass das VAZ auf dem dafür eigens angekauften Grundstück – nach dem Spatenstich im Juli 2009 – plangemäß realisiert wird.

Der letzte offizielle Kontakt mit Bürgermeister Johann Giglleitner hat im Mai 2011 im Rahmen einer Bürgermeistervorsprache stattgefunden. Zu diesem Zeitpunkt wurde ich erstmals mit verschiedensten neuen "Bauvarianten an unterschiedlichen Standorten" konfrontiert. Ich habe Bürgermeister Giglleitner darauf hingewiesen, dass vor jeder weiteren Entscheidung die zuständigen Gremien (Gemeinderat, Bauausschuss, usw.) zu befassen sind, da es ja gültige Beschlüsse und eine abgeschlossene Planung zum ursprünglichen Projekt gibt bzw. hier auch schon beträchtliche Kosten angefallen sind.

Nun wurde am 23. Februar 2012 in der Sitzung des Gemeinderates ein Beschluss für völlig neue Projekte an einem anderen Standort gefasst, die in dieser Form nicht mit mir besprochen wurden.

Als Gemeindereferent ist es mir ein besonderes Anliegen, jede in meinem Verantwortungsbereich stehende Gemeinde bestmöglich bei der Umsetzung zukunftssträchtiger Gemeindeprojekte, wie das VAZ in Pollham, zu unterstützen. Mit der Entscheidung, ein solches Projekt in einer Gemeinde zu realisieren, wird für viele Jahrzehnte die Ortsentwicklung prägend mitgestaltet. In der Regel werden Projekte zwischen dem

Gemeindereferat und den offiziellen Gemeindevertretern im Vorfeld besprochen, da schlussendlich eine gesicherte Gesamtfinanzierung für jedes Bauvorhaben vorhanden sein muss. Diese Abstimmung hat leider in Pollham seitens Bürgermeister Gigleitner nicht stattgefunden.

Wie viele Pollhamerinnen und Pollhamer habe auch ich erst aus den Medien über Änderungen der Bauvorhaben erfahren. Grundsätzlich wäre für das geplante VAZ in den letzten Jahren die Finanzierung gesichert gewesen. Sollte nun ein anderes Projekt realisiert werden, möchte ich schon darauf hinweisen, dass dieses komplett neu entwickelt werden muss. Eine Vorlaufzeit von mehreren Jahren ist einzuplanen. Weiters muss im Vorfeld jedenfalls eine Klärung der bereits angefallenen Kosten und deren Bedeckung sichergestellt sein, bevor ein neues Projekt in Angriff genommen wird. Ebenso wird noch zu klären sein, in welchem Ausmaß noch weitere Kosten für die Gemeinde und in weiterer Folge für das Land Oberösterreich anfallen werden, wenn das geplante VAZ nicht realisiert wird. Zusätzlich erlaube ich mir anzumerken, dass die noch immer nicht ausgestandene Wirtschaftskrise bzw. dass auf Bundesebene geschnürte Sparpaket ebenfalls Auswirkungen auf Gemeindeprojekte und ihren Realisierungszeitraum haben werden. Aus diesem Grund muss davon ausgegangen werden, dass die anstelle des VAZ neu beschlossenen Bauvorhaben zum jetzigen Zeitpunkt keinesfalls finanziell abgesichert sind und eine aufsichtsbehördliche Genehmigung in absehbarer Zeit nicht gegeben werden kann.

Meinerseits darf ich mitteilen, dass mein Büro für einen gemeinsamen Gesprächstermin mit Vertretern aller Gemeinderatsfraktionen und Vertretern der betroffenen Vereine offen steht, damit einvernehmlich eine gemeinsame Lösung gefunden werden kann. In der Hoffnung mit meinen Ausführungen dazu beigetragen zu haben, dass etwaige Missverständnisse und Falschinformationen aufgeklärt werden konnten, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

I h r

